

WOLFGANG KIRK



Artikel mit Mindesthaltbarkeit verwalten

Übersicht elektronisch selbst erstellen

Artikel mit Mindesthaltbarkeit verwalten - *Übersicht elektronisch selbst erstellen*

Artikel mit Mindesthaltbarkeit verwalten - *Übersicht elektronisch selbst erstellen*

1 Einleitung

2 Übersicht in Tabellenform

2.1 Vorüberlegung

2.2 Aufbau der Tabelle

2.2.1 Angaben zu den Artikeln

2.2.2 Angaben zur Mindesthaltbarkeit

2.2.3 Sonstige Informationen

2.3 Erweiterung

2.4 Besonderheiten

2.4.1 Produktdaten erfassen

2.4.2 Kategorien von Produkten

2.4.3 Artikel ohne MHD

2.4.4 Formeln

2.4.5 Grundmuster als Basis

3 Nutzung

Impressum

1 Einleitung

Im eigenen Haushalt stellt sich die Schwierigkeit, die Artikel mit einem *Mindesthaltbarkeitsdatum* (MHD) zu überwachen: bei Lebensmitteln, bei Medikamenten ist dies allgemein anerkannt sinnvoll und erforderlich. Schnell verliert man dabei unter Umständen den Überblick. Eine Zettelwirtschaft ist heute wohl nicht mehr die richtige Form.

In der heutigen Zeit bietet sich die Überwachung mit Hilfe einer Tabellenkalkulation an.

Die Vorteile sind:

- alle Artikel sind erfasst
- die Übersicht ist zentral gespeichert
- die Information ist schnell vorhanden
- die Daten können weiter verarbeitet werden (Ausdruck von Etiketten, etc.)

Die Nachteile sind:

- es ist eine IT-Ausstattung erforderlich
- der organisatorische und zeitliche Aufwand ist durchaus gegeben

Ist die Zahl der Artikel noch überschaubar, dürfte eine einfache Überwachung durch Etikettierung, in Augenscheinnahme, etc. ausreichen.

Für einen Mehrpersonen-Haushalt wird jedoch eine genaue Überwachung sinnvoller sein.

Es gilt: der Aufwand sollte gerechtfertigt sein. Deshalb sind die eigenen Vorstellungen, die Zweckmäßigkeit und Praktikabilität im Rahmen eigener Bedürfnisse und Möglichkeiten abzuwägen.

2 Übersicht in Tabellenform

2.1 Vorüberlegung

Hinsichtlich der gestalterischen Form gibt es zahlreiche Angebote, mit denen eine Artikelverwaltung am PC erfolgen kann. Diese Angebote können kostenlos sein, jedoch werden für bereits gestaltete EXCEL-Tabellen teilweise auch Entgelte erwartet.

Wer seine persönlichen Bedürfnisse mit berücksichtigen will, wird mit der eigenen Erstellung einer Tabelle besser beraten sein. Dabei bietet sich an, vorhandene Angebote für die professionelle Verwaltung, z.B. von Lebensmitteln, Medikamenten, etc. zu sichten.

Die Gastronomie im Bereich der Lebensmittel und Hilfsorganisationen im Bereich Vorsorge unterliegen vergleichbaren Notwendigkeiten zur Problemlösung wie eine Privatperson. Deshalb sollte man dortige Lösungsansätze mit in die eigenen Überlegungen einbeziehen.

Die Gestaltung kann sich zweckmäßig an professionellen Mustern orientieren.

2.2 Aufbau der Tabelle

Die Grundstruktur der Beispiel-Tabelle besteht aus drei Teilen:

2.2.1 Angaben zu den Artikeln

Artikel, Menge, Preis pro Einheit, Wert

Abb. 2.1 Grunddaten der Artikel

Artikel	Menge	Einheit	Preis/E	Wert
---------	-------	---------	---------	------

2.2.2 Angaben zur Mindesthaltbarkeit

MHD bis, Eingelagert am, Einlagerungszeit in Jahren/Monaten/Tagen, Ablauf der MHD in Tagen, Verbrauch spätestens bis Kalenderwoche und Jahr, Hinweis auf Einlagerung bis 3 Monate, über 3 bzw. über 6 Monate (Zutreffendes ist angekreuzt "X"), Hinweis auf Ablauf der Mindesthaltbarkeit (Anzeige von "Abgelaufen").

Sobald die Felder *MHD bis* und *Eingelagert am* befüllt sind, werden die übrigen Daten soweit zutreffend angezeigt.

Abb. 2.2 Daten zur Mindesthaltbarkeit

MHD bis	Eingelagert am	EinlagZeit	Ablauf MHD in T	Verbrauch bis	Einl < 3 Mon	Einl > 3 M	Einl > 6 Mon	MHD abgelaufen
---------	----------------	------------	-----------------	---------------	--------------	------------	--------------	----------------

2.2.3 Sonstige Informationen

Tagesdatum, aktuelle Kalenderwoche, Tage bis zum Erreichen der 3 Monats- bzw. der 6 Monatsfrist, Gesamtwert der Artikel

Abb. 2.3 Sonstige Informationen

Heute	Kw	T = 3 M	T = 6 M	269,34
-------	----	---------	---------	--------

2.3 Erweiterung

Für die praktische Handhabung bietet es sich an, zusätzliche Informationen in die Grundstruktur zu übertragen, z.B.:

1. einen Code
 - o die [Global Location Number](#) (GLN) zur Identifikation des Unternehmens (13-stellig)
 - o oder [European Article Number](#) (EAN), zur eindeutigen Identifikation des Artikels (8 oder 13-stellig)der auf der Verpackung aufgedruckt ist
2. den Verkäufer (Händler, Markt etc.),
3. den Lagerort (Gefrier-/Kühlschrank, Sonstige, ggf. KellerNr, BoxNr., etc.)
4. den Vorratsstand (Vorr)
5. bei Getränken: die Anzahl des Leerguts (Leer)

Abb. 2.4 Erweiterte Daten

Code	Verkäufer	Gefrier	Kühl	Sonst	Vorr	Leer
------	-----------	---------	------	-------	------	------

In dieser Form ist die Übersicht dann auch eine einfache *Lagerverwaltung*.

Abb. 2.5 Beispiel einer Übersicht Lebensmittel mit MHD

Die Tabelle enthält keine Makro oder VBA-Skripte und bleibt damit grundsätzlich ohne großen Aufwand erweiterbar oder änderungsfähig und kompatibel zu verschiedenen Programmen. Unterschiede können sich aufgrund des benutzten Programms (MS-EXCEL oder Open Office bzw. Libre Office, etc.) bei den genutzten Formeln ergeben. Ggf. sind die Formeln anzupassen, soweit dies nicht *automatisch* erfolgt: z.B. DATEDIF in EXCEL in DATUMDIF in Open Office bzw. Libre Office.

Die Formel-Funktion in der Beispieldatei ist in den Spalten begrenzt von Zeile 2 bis Zeile 100. Dies ist ggf. auf die eigenen Bedürfnisse anzupassen. Hierzu ist der Schutz der Tabelle aufzuheben.

2.4.5 Grundmuster als Basis

Das Grundmuster der Tabelle lässt sich zur Überwachung aller Artikel mit MHD anwenden, z.B. bei Medikamenten. Es gilt das oben angeführte entsprechend.

3 Nutzung

Die Nutzung dieser Hinweise zur Erstellung und der Muster-Tabelle zur Führung einer Artikelverwaltung mit MHD sind zur *privaten Nutzung* frei. Die Funktionalität erfolgt ohne Gewähr und auf eigenes Risiko der Nutzenden (Datenverlust, etc.).

Die Muster-Datei ist als Anhang in dem PDF-Dokument enthalten.



Impressum

Verlag: Wolfgang Kirk, Essen

ISSN 2627-8758

ISBN 978-3-96619-100-5 (EPUB), DOI 10.2441/9783966191005

ISBN 978-3-96619-101-2 (PDF), DOI 10.2441/9783966191012

ISNI 0000 0004 5907 4303

©2019 Wolfgang Kirk (Text und Cover)

Der Text ist als Band 39 Teil von Veröffentlichungen in der Reihe *Digitale Gesellschaft in Deutschland* (ISSN 2627-8758).

Durch Auflösung der DOI auf der Seite der deutschen [DOI-Agentur](#) können die elektronischen Dateien heruntergeladen werden.

Der Autor haftet insbesondere nicht für den Inhalt der vorgestellten Internet-Seiten. Die Verantwortung für Inhalt und Funktion der Links liegt bei den jeweiligen Betreibern.

Textsatz mit Typora in Markdown und mit Pandoc in das Zielformat konvertiert.

Stand: 2019-07-07

Dieses Werk ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz](#). Ausgenommen von dieser Lizenz sind alle Nicht-Text-Inhalte wie Fotos, Grafiken und Logos.



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie. Detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.de> abrufbar.